



Beim Schneeflockentanz sind sowohl die Senioren als auch die Kinder voll in ihrem Element LEBENSHILFEN (2)

# Tanzen ohne Grenzen: Kinder und Senioren machen es vor

Der Kindergarten Mooskirchen und das Södinger Tageszentrum der Lebenshilfen Soziale Dienste GmbH treffen sich zum integrativen Tanz.

Von Heike Krusch

Man glaubt gar nicht, was man mit einem einfachen Wattebausch alles machen kann. Er kann geworfen oder geblasen werden. Man kann ihn rollen oder einfach nur spüren. Und wenn die passende Musik dazu kommt, entsteht ein schöner Schneeflockentanz. So geschehen kürzlich im Tageszentrum Söding der Lebenshilfen Soziale Dienste GmbH, die Kindergartenkinder aus Mooskirchen zum integrativen Tanzworkshop lud.

Bereits seit 2015 besteht die Kooperation der beiden Betreuungseinrichtungen. „Als ich meine Ausbildung zur Tanz- und Ausdruckstherapeutin gemacht habe, habe ich in Söding ein Praktikum absolviert“, erzählt Kindergartenleiterin Maria Gößler vom Beginn der Aktion. Seither treffen sich Senioren mit Beeinträchtigung und Kinder etwa alle zwei Monate

”

Es ist wichtig, dass die Kinder auch Personen kennenlernen, die nicht so gut hören, sprechen oder gehen können.

Das fördert die Sozialkompetenz.

Maria Gößler

“

zum gemeinsamen Tanzen. „Der Fokus liegt auf Gemeinschaftstänzen und nicht auf Paar-Einheiten, damit sich alle langsam beschnuppern können“, erklärt Gößler.

**Waltraud Zweiger** von der Lebenshilfe bietet den Kunden immer wieder integrative Projekte an, weil es ihrer Meinung wichtig ist, dass Menschen mit Beeinträchtigung auf Personen ohne Beeinträchtigung treffen. „Auf den Tanztermin warten

unsere Kunden immer besonders hart“, so Zweiger. „Die gemeinsame Zeit mit Kindern ist unglaublich wertvoll.“ Da darf zwischen den Tanzeinheiten – wenn von den Kindern gewünscht – auch ein bisschen gekuschelt und gespielt werden. „Bei unseren Kunden kommt der Mutterinstinkt voll zum Vorschein.“

Auch für die Kinder seien die Tanzstunden eine Bereicherung, so Gößler. „Es ist wichtig, dass sie Personen kennenlernen, die nicht so gut hören, sprechen oder gehen können.“ Die Sozialkompetenz der Kinder werde dadurch gefördert. „Tanz ist ein ideales Medium, um Gefühle auszudrücken.“ Tanzen verbinde Menschen und könne mit geringem Aufwand positive Emotionen hervorrufen. Die erfolgreiche Kooperation der beiden Einrichtungen wird fortgeführt – beim nächsten Mal gibt es vielleicht einen Blumen-Frühlingstanz.

## NOTDIENSTE

Hier finden Sie Hilfe

## ÄRZTE 2. 2.

**Voitsberg** und Bärnbach: Dr. Werner Begusch, Voitsberg, Hauptplatz 29, Tel. (03142) 28 500.

**Köflach**, Maria Lankowitz, St. Martin und Rosental: Dr. Christian Raith, Köflach, Mühlgasse 17, Tel. (03144) 71 188.

**Krottendorf-Gaisfeld**, Ligist, Mooskirchen, Söding-St. Johann: Dr. Ferdinand Reiter, Söding, Södingbergstraße 5, Tel. (03137) 35 31.

**Stallhofen**, Geistthal-Södingberg, St. Bartholomä und Hitzendorf: Dr. Peter Kobierski, St. Oswald bei Planzenwarth 219, Tel. (03123) 22 440.

## ZAHNARZT

**Bereitschaftsdienst** hat von 10 bis 12 Uhr, Dr. Angelika Messanegger, Stallhofen, Marktplatz 5, Tel. (03142) 98 237.

## APOTHEKE

**Ligist**: Kosmas-Apotheke, Ligist 147, Tel. (03143) 44 30.

## KRANKENHAUS

**LKH Voitsberg**: Tel. (03142) 201.

**Rotes Kreuz Notruf**: 144

**Vergiftungs-Informationsbüro**: Tel. (01) 40 64 343.

## AUTOFAHRERKLUBS

**Arbö**: Kurzwahl 123.

**ÖAMTC**: Kurzwahl 120

## MÄNNERNOTRUF

Für Männer und männliche Jugendliche in Krisensituationen. Hilfe rund um die Uhr. Tel. 0800 246 247.

## WEIL

**Weil** - „Weiter im Leben“. Hilfe für suizidgefährdete junge Menschen und Angehörige. [www.weil-graz.org](http://www.weil-graz.org).

## ÖZIV VOITSBERG

**Behindertenberatung**. Der Interessensverband für Menschen mit Behinderung berät kostenlos. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 10 bis 15 Uhr. Hans-Kloepfer-Allee 13, Voitsberg. Tel. (03142) 22 612 und 0660-411 92 99.

## SUCHTBERATUNG

**BAS-Suchtberatung**, Voitsberg, Schillerstraße 19, Beratungen finden 14-tägig (ungerade Kalenderwoche) montags von 8 bis 14 Uhr statt. Anmeldungen unter Tel. 050-7900 4500.

## FAMILIENBERATUNG

Institut für Familienberatung und Psychotherapie der Diözese Graz-Seckau, Conrad-von-Hötzendorf-Straße 25b, Voitsberg. Tel. (03142) 28 265.

## HEBAMMENZENTRUM

24-Stunden-rufbereitschaft der Hebammen. Tel. 0664-910 80 00.